

# Die Museums-Uni geht in die dritte Runde

Warum können Textilien leuchten? Diese und andere spannende Vorträge, die von Professoren der Hochschule Niederrhein gehalten werden, warten auf Schüler der Klassen fünf bis zehn.

VON SILVANA BRANGENBERG

Uni und Museum: Passt das zusammen? Diese Frage kann ganz klar mit einem Ja beantwortet werden. Denn zum einen werden die Schüler an das Städtische Museum Schloss Rheydt herangeführt, und zum anderen können sie erstmalig Uni-Luft schnuppern: Das ist die Idee der Museums-Uni, die am 8. Oktober in die dritte Runde geht. Auf die Schüler der Klassen fünf bis zwölf warten spannende Vorträge.

So heißt es unter anderem für Oberstufenschüler „Warum können Textilien leuchten?“ oder „Wie funktioniert eigentlich ein Krankenhaus?“. Für die Schüler der Mittelstufe wird endlich ein Geheimnis gelüftet. Denn Professor Dr. Siegfried Kirch vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften wird ihnen erklären, wozu man Mathematik braucht. Und Mikrobiologe Professor Dr. Dr. Alexander Prange nimmt die Schüler mit auf eine Reise zu den Bakterien und Schimmelpilzen im Essen. Sein Thema: „Warum wird Essen irgendwann ungenießbar?“ Die jungen Schüler der Unterstufe

erfahren von Roland Virkus, Jugenddirektor bei Borussia Mönchengladbach, welche Wege es zum Traumberuf Fußballprofi gibt.

Acht Themen werden insgesamt in der Zeit vom 8. Oktober bis 19. November im Rahmen der Museums-Uni angeboten. Jeweils dienstags und donnerstags um 12 Uhr im Rittersaal des Museums



Dr. Karlheinz Wiegmann, Leiter Museum Schloss Rheydt

FOTO: RAUPOLD

Schloss Rheydt finden die Vorlesungen statt – mit Ausnahme der Herbstferien. Die Dauer der Vorträge beträgt jeweils eine Stunde. Der Eintritt ist frei. Ansonsten gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Denn die Plätze für die Vorträge sind erfahrungsgemäß heiß begehrt und schnell vergeben.

Klassen, die sich erfolgreich zur Museums-Uni angemeldet haben, werden sogar mit einem Bus der NEW von der Schule abgeholt und auch wieder zurückgebracht. „Die Lehrer brauchen nur anzurufen und ihre Klasse anzumelden, wir kümmern uns um den sicheren Transport“, betont Dr. Karlheinz Wiegmann, Leiter Museum Schloss Rheydt.

Ob das Angebot der Hochschulprofessoren schülergerecht und spannend aufbereitet wurde, und welches Thema zu welchem Schulfach passt, das hat Eckart Peters, stellvertretender Leiter des Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Gymnasiums, bewertet. „Inhaltlich sind die Themen breit gestreut und bilden viele Themen aus dem Bereich der Hochschule ab“, sagt Pe-

ters. Vor allem wurde auch bei der Wahl der Hochschulprofessoren darauf geachtet, dass sie gute und vor allem spannende Vorträge halten können. „In lockerer Atmosphäre können die Schüler faszinierende Geschichten erleben“, betont Oberbürgermeister Norbert Bude, für den die Museums-Uni bereits Tradition hat.

## DIE TERMINE

### Museums-Uni geht bis 19. November

**Wann** 8. Oktober bis 19. November, jeweils dienstags und donnerstags um 12 Uhr im Rittersaal des Museums Schloss Rheydt  
**Anmeldungen** Telefonisch im Museum Schloss Rheydt unter 02166 92890-11

**Eintritt** Der Eintritt ist frei, inklusive kostenlosem Bus-Shuttle-Service für Schulklassen

**Pause in den Herbstferien** Vom 21. Oktober bis zum 3. November finden keine Vorlesungen im Rahmen der Museums-Uni statt.